



Sehr geehrte Mitglieder der AABF

Als Geistlicher Rat des alevitischen Verbands Deutschland möchten wir zum diesjährigen Opfergebet unter Einhaltung der alevitischen und gesetzlichen Richtlinien in den Cem Gebetshäusern stattfinden.

Durch die Zustimmung unserer Mitglieder werden die Opfergaben an Bedürftige verteilt. Dies symbolisiert den Kern und den Sinn des alevitischen Glaubens.

Mein Seele ist das Opfer, meine Haut der Übersetzer,
 Meine Seele ist ein Opfer für die Menschheit
 mein Geständnis ist mein Opfergabe
 Mein Seele ist vereint mit Gott

(Nesimi)

Im Alevitentum besteht das eigentliche Opfer darin die Seele in Einklang zu bringen. Es bedeutet, vor „Mansur“ ein Geständnis abzulegen, diesen zu folgen, indem man sagt: „Meine Seele ist das Opfer, meine Haut der Übersetzer. Es bedeutet durch Lehre und Weisheit zu reifen und die Verbindung zwischen Mensch und Gott zu binden.

Der Weg sich Gott im Alevitentum zu nähern, ist durch Liebe, Charakter, Wahrhaftigkeit, Güte und Ehrlichkeit. Zu sterben, bevor man stirbt, bedeutet, die materiellen Dinge aufzulegen und den vollkommenen Menschen zu erreichen.

Zu sterben, bevor man stirbt, indem man sich selbst abstumpft, sich dem Weg hingibt, bedeutet, sein Leib und Seele dem anderen zu widmen. Der vollkommene Mensch wird durch innere Liebe und Charakter mit Gott vereint.

Kann jeder Seele verstehen, was SAH HATA-I meint
 Die Zeremonie wurde mittels der Opfergabe der Seele vollzogen
 Seine Taten spiegeln sein Versprechen

Wir wünschen an alle Menschen Frieden, Freude und Bruderschaft in dieser Opfergabe

Herzlichst, Ihre AABF Alevitische Gemeinde Deutschland K.d.ö.R
 Vorstand der Alevitischen Geistlichen in Deutschland
 Für eine harmonische Welt
 Ask ile.